

Sind Sie sorgenfrei?

In vielen Lebensbereichen geht es heute nicht mehr ohne private Vorsorge. Die Leistungen der gesetzlichen Sozialversicherungssysteme bieten nur noch eine Grundversorgung. Dennoch sind viele Deutsche erstaunlich sorglos, wenn es um das Thema Eigenvorsorge geht.

„Praktisch alle staatlichen Rentenleistungen reichen allein nicht mehr aus – weder die Alters- noch die Erwerbsminderungs- oder die Witwen- beziehungsweise Witwerrente“, weiß Roger Bähre von den VGH Versicherungen zu berichten. Dies zeigen die Zahlen deutlich: Laut aktueller Statistik der Deutschen Rentenversicherung erhalten Männer in den alten Bundesländern zurzeit eine durchschnittliche Regelaltersrente von 750 Euro monatlich. Frauen müssen sich sogar mit rund 350 Euro begnügen.

Ein ähnliches Bild zeigt sich bei der gesetzlichen Pflegeversicherung: „Hier müssen Sie im Pflegefall tief in die eigene Tasche greifen“, warnt Bähre, „und auch die gesetzliche Unfallversicherung greift in 70 Prozent aller Fälle nicht. Diese leistet nur bei Unfällen, die sich auf der Arbeit, in der Schule oder auf dem direkten Hin- und Rückweg ereignen“.

Private Vorsorge ein „Muss“

Die zusätzliche private Vorsorge ist heute also ein „Muss“. Aus diesem Grund empfiehlt der Versicherungsfachmann, sich frühzeitig mit dem Thema Vorsorge auseinanderzusetzen: „Im Grunde gibt es drei Bereiche, um die sich jeder kümmern sollte: die Rente, die Absicherung bei Berufsunfähigkeit und die Gesundheitsvorsorge. Menschen mit Familie sollten zudem an die Absicherung ihrer Angehörigen denken.“

VGH und Sparkassen bieten Vorsorgeplanung

Hier greift die Vorsorgeplanung der VGH. Sie berücksichtigt, ausgehend von der jeweiligen Lebens- situation, alle Vorsorgebereiche. „So machen wir unsere Kunden praktisch sorgenfrei – zumindest was die finanzielle Absicherung angeht“, schließt Roger Bähre.

Weiterführende Informationen gibt es in allen VGH Vertretungen und

Geschäftsstellen der Sparkassen oder unter www.vgh.de.

Über die VGH Versicherungen:

Die VGH ist der größte öffentliche Versicherer in Niedersachsen – mit einem lückenlosen Angebot an Schaden- und Personenversicherungen. Rund 4.600 Mitarbeiter sind direkt oder indirekt für den regionalen Marktführer tätig, darunter etwa 450 VGH-Vertreter und ihre Mitarbeiter. Gemeinsam mit dem zweiten Vertriebspartner, den Sparkassen, bilden sie ein flächendeckendes Servicenetz zur Betreuung von rund 1,8 Millionen Kunden. Nicht nur als Versicherer und Arbeitgeber, auch als Sponsor zahlreicher Projekte und Programme im sportlichen, kulturellen und sozialen Bereich engagiert sich die VGH traditionell für die Menschen in ihrem Geschäftsgebiet.

